

Nordirak: Tote nach Angriff der Türkei

Von Nick Brauns

Frankfurt. Bei Angriffen der türkischen Luftwaffe auf Ziele im Nordirak sind zwei Zivilisten getötet worden. Das teilte am Donnerstag das Kurdische Zentrum für Öffentlichkeitsarbeit »Civaka Azad« in Frankfurt am Main mit. Während in der Nacht zum Dienstag nach Informationen der regierungsnahen Tageszeitung Todays Zaman Kommandoeinheiten bei der Jagd auf kurdische Guerillakämpfer fünf Kilometer weit auf irakisches Territorium vorgedrungen waren, bombardierten vom Flughafen Diyarbakir gestartete Kampfflugzeuge das Hauptquartier der Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) in den Kandil-Bergen. Gezielt seien auch vier ausschließlich von Zivilisten bewohnte Dörfer angegriffen worden. Dabei starben der dreifache Familienvater Mam Ali und der 19jährige Sapur Loqman.

Im Oktober hatte das türkische Parlament gegen die Stimmen der prokurdischen Partei für Frieden und Demokratie ein Mandat, das dem Militär grenzüberschreitende Angriffe erlaubt, um ein Jahr verlängert. Es war 2007 erstmals erteilt worden

<https://www.jungewelt.de/artikel/191911.nordirak-tote-nach-angriff-der-tuerkei.html>